



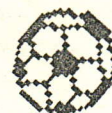
Nach dem fußballerischen Geplänkel in den USA und dem jämmerlichen Abschneiden der Vogtsbübchen haben sich ca. 45 potente, leistungshungrige und vor allem durstige Jungen unter den Fittichen ihres Gönners Günther, seines Zeichens König, aufgemacht, einer deprimierten Gemeinde doch noch einen Grund zum Feiern zu geben.

Ort: Arena Dorfwiese
Zeit: 6.-9. August 1994
Anlaß: "De Oos" (für die unzähligen Zugezogenen und Auswärtigen:)

Kirmes und Schützenfest in Gebhardshain



Spielplan:



1. Turniertag (Samstag, 6.8.)

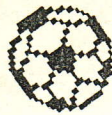
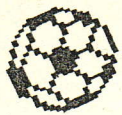
19:45 Uhr Offizielle Eröffnungsfeier - erstmals auf der sanierten Lay in der Köpplbowl.
Zum wiederholten Male stellt der "traditionsreichste" OB der Verbandsgemeinde, Josef Hoffmann, das "traditionsreichste" Fest der "traditionsreichsten" Gemeinde der VG vom Balkon der Volksbank vor. Der Spielführer der Kirmesjugend gibt die Taktik für ein ausgelassenes Feiern und vor allem Betrinken als Grundlage für einen erfolgreichen Turnierverlauf bekannt. Der Anpfiff zum Kirmesturnier erfolgt, indem die Recken der Ki-Ju versuchen, den frischgepflückten Baum zwischen den Pfosten des äußerst unauffälligen, schmucken, vom Modedesigner Weschpfennig entworfenen, Baumständers zu platzieren. Damit die Stimmung nicht ins Abseits gerät, spielt der Kader der ODM (Original Driedorfer Musikanten) auf.

20:30 Uhr Verleihung der Schützenkönigskrone an Günther (schonwerra 'en Günther) nebst Gattin Annemie. Zur Feier des Tages spielen wieder die Konditionsstarken ODM (Oos dolle Mäckeser) auf. Um den Flüssigkeitsverlust beim anschließenden Tanz auszugleichen, zapft Physiotherapeut Jürgen isotonische Durstlöscher.



Eine Initiative der Bundesregierung.
Schirmherr: Bundeskanzler Dr. Helmut Kohl





2. Turniertag (Sonntag, 7.8.)

- 11:00 Uhr Grobes Faulspiel unter der Gürtellinie (Gesäßtasche rechts). Ob Gelb oder Rot entscheidet (Voba-) Schatzmeister F.L. Jöbges (der, der den Weg frei macht). Eine Teilnahme an den weiteren Runden hängt von der angebotenen Ablösesumme am EC-Automat ab.
- 13:00 Uhr An Unterhaltungswert unerreicht und einer der vielen Höhepunkte des Turnieres:
Grand Prix de la Köppel de Schupcar - das Rennsportereignis.
Gelebte Völkerverständigung: Karren aus aller Herren Länder jagen durch die entschärfte Blitzkehre des nagelneuen Pflastermotodroms.
- 15:30 Uhr Festlicher Umzug der Majestäten der befreundeten grün-weißen Schützenbruerschaften mit anschließender Königsparade. Ausnahmsweise fehlt in dieser Saison der Aufsteiger der letzten Jahre: Blau-Weiß Kirmesjugend Gebhardshain.
- 20:00 Uhr Kultureller Ausgleich zum harten Sportgeschäft:
Die Lokalmatadoren zeigen einen Einblick in ihr hartes Trainingsprogramm (gen Himmel strebend - erleuchtend - dynamisch - harmonisch). Diverse Gesangseinlagen/Kraftmenschen runden das Programm ab. Während der Seitenwechsel und in der Verlängerung spielt die Oldieband "The Wanderers".

3. Turniertag (Montag, 8.8.)

- 11:00 Uhr Für jedermann zugängliches Abschlußbelastungstraining der spielstärksten Teilnehmer im Kirmesstadion, mit Unterstützung der ODM. Für den Spielernachwuchs findet ein Ballonwettbewerb statt.

4. Turniertag (Dienstag, 9.8.)

- 19:30 Uhr Öffentliche Verkündung der größten Fouls und Unsportlichkeiten des Turniers durch die Schiedsrichter des Kirmesjugend-Kontrollausschusses mit anschließender Verbrennung des Kirmesmännchens. Großes Finale im La-Ola-Wellen-durchfluteten ausverkauften Dochbleichen-Dome mit der Band "Streetlife" als Stimmungsanheizer.

Jede Nacht nach Spielschluß im Zelt: Brot und Spiele beim neuen Dudde.

- Die Spiele des Spektakels werden Ihnen präsentiert
von der Kirmesjugend und Hachenburger -



INFORMATIONEN!!! INFORMATIONEN!!!

1. Baustelle: Vorsichtig vorbeigehen. Arbeiter nicht ansprechen. Arbeitsgeräte nicht berühren. Stärke zeigen.

Zusatzschild: von Firma Grisse empfohlener Sicherheitsabstand (bitte beachten!!)

2. Ampeln : Hochtechnisch, feinelektronisch, meist unverschlossen, unantastbar, nicht für jederman, machmal mit Rädern versehen.

3. Absperr- und Sicherungsmaterial: Schilder, die zur Absperrung und sicherung von Unfallstellen (oft Radfahrer beteiligt) dienen. zu Händen von Fachpersonal!!

4. Stau : Dieses Warnzeichen ist in Bereichen aufzustellen, an denen es aufgrund von fehlerhaftem Einsatz der Zeichen 1.-3. zu Stockungen des fließenden Verkehrs kommt.

1)

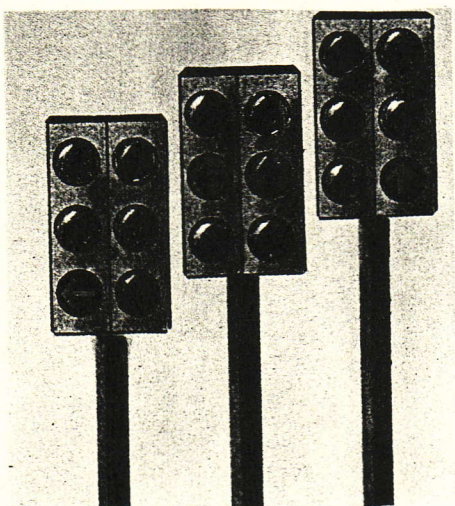


Baustelle



100 m

2)



3)



Leitkegel



Leitbake (Warnbake)



Richtungstafel in Kurven



Fahrbare Absperrtafel (mit Blinkpfeil)



Gefahr

4)



Stau